Musikkids und Musikzwerge – Gemeinsam klappt es besser!

Die Jugendarbeit des Musikvereins Kostenbach und des Musikvereins der KG Löstertal

Da vor ein paar Jahren die Zahl der Kinder in Ausbildung stetig sank, u.a. durch die Corona-Pandemie, die große Konkurrenz an attraktiven Freizeitangeboten sowie die leicht zugängliche Zerstreuung bei Social Media und Co., während gleichzeitig immer mehr Ehrenamtliche ausschieden, die eine Gruppe hätten anleiten können, musste eine vollkommen neue Idee her. Der Einstieg sollte möglichst niedrigschwellig gestaltet werden und gleichzeitig ergab sich die Bedingung, die Belastung bei den Gruppenleiter/innen dauerhaft gering zu halten.

Nach mehreren Treffen interessierter Musikerinnen und Musiker entwickelte sich die Idee heraus, zwei neue Gruppen zu bilden, die jeweils in Modulen gestalteten Unterricht erhalten sollten. Diese Einheiten sind in sich abgeschlossen und es ist jederzeit möglich, auch ohne Vorkenntnisse, in ein neues Modul einzusteigen. Jeder Gruppe wurden mindestens drei Betreuer/innen zugeteilt, um die Verantwortung auf mehreren Schultern zu verteilen. Gleichzeitig sind die Module jeweils nur sechs Wochen lang und orientieren sich an den Abständen zwischen den Schulferien. Bei den **„Musikzwergen“** (Alter 3-6 Jahre) steht das Spielen und Entdecken im Vordergrund. Die Stunden werden ganzheitlich gestaltet, mit festen Ritualen und vor allem vielen praktischen Angeboten. Die **„Musikkids“** (Alter 6-9 Jahre) erlernen erste Töne und Rhythmen auf der Blockflöte, wobei auch hier das praktische Musizieren in der Gruppe im Vordergrund steht. Des Weiteren setzen wir darauf, regelmäßige Präsentationen innerhalb von Dorffesten o.ä. anzubieten, um das jeweilige Modul würdig abzuschließen. So sammeln die Kinder erste Bühnenerfahrung und vor allem Erfolgserlebnisse. Auch im weiteren Verlauf soll die Gruppe dann zusammenbleiben und nach den ersten Monaten Einzelausbildung eine Bläserklasse bilden, die sich einmal im Monat trifft, um das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken und auch die eigene Selbstwirksamkeit zu erkennen. Deshalb gibt es auch mehrere Aktionen über das Jahr verteilt, bei denen alle Jugendgruppen zusammenkommen, um miteinander Spaß zu haben und sich als wichtigen Teil einer Gemeinschaft zu erleben.